

Einwohnerrat Aarau

Anfrage

Optimierung Anlagefond

Eine ausreichende Selbstfinanzierung der Investitionen ist für die Stadt Aarau auch in den nächsten Jahren eine Herausforderung. Der Politikplan 2018 bis 2023 zeigt weiterhin Finanzierungsfehlbeträge auf. Neben der Steuerkraft der natürlichen und juristischen Personen ist die Selbstfinanzierung stark von den Vermögenserträgen abhängig.

In den Revisionsberichten in der Firma Gruber und Partner wird immer wieder aufgezeigt, dass die durchschnittliche jährliche Rendite des Anlagefonds häufig unter der Benchmarkrendite liegt, so auch 2018 mit -2.79% zur Benchmark von -2.51%. Im Erläuterungsbericht zur Prüfung der Jahresrechnung 2016 wurde festgehalten, dass seit Messbeginn im Jahr 2001 eine durchschnittliche jährliche Rendite von 3.03% erwirtschaftet wurde. Diese lag klar unter der Benchmark-Rendite von jährlich 3.71%. Im Bericht zur Prüfung der Jahresrechnung 2018 wird eine Durchschnitts-Rendite seit 2002 von 2.86 % im Vergleich zur Benchmarkrendite von 3,45 % angegeben. Auf Grund der Grösse des Fonds von ca 100 Mio CHF und der Langfristigkeit der Erträge handelt es sich um eine für den Haushalt der Stadt Aarau relevante Thematik.

Wir bitten um Beantwortung folgender Fragen:

Welcher Vergleichswert wird zur Abbildung des Erfolgs des Anlagefonds benutzt?

Wurde das Verfehlen der Benchmark im Stadtrat und von Seiten der depotführenden Bank thematisiert?

Erachtet der Stadtrat die Organisationen der Verwaltung des Anlagefonds als zielführend?

Sieht der Stadtrat in Zusammenarbeit mit der depotführenden Bank Optimierungsmöglichkeiten?

Vielen Dank für die Beantwortung der Anfrage

Ulrich Fischer, Esther Belser Gisi, Fabio Mazzara, Pro Aarau

Lukas Häusermann, CVP

